

Trauer und Trauerbegleitung bei Menschen mit geistiger Behinderung

- kleine und große Abschiede im Leben, sind Teil des Lebens

Lange Zeit blieb die Trauer von Menschen mit geistiger Behinderung unbeachtet. Dieser Personenkreis war bei Trauer Ritualen in Familien ausgegrenzt. Mitarbeiter*innen in Einrichtungen waren unsicher im Umgang mit der Trauer der betreuten Personen. Dabei sind Menschen mit geistiger Behinderung vielfach mehr von Trauer und Abschieden betroffen als nicht behinderte Menschen. Ihr Leben ist bestimmt von gesellschaftlichen Ausgrenzungen und Abschieden. Ihre emotionale Kompetenz, Trauer zu leben und durch sie immer wieder zu neuer Lebendigkeit zu finden, ist eine große Fähigkeit von der auch andere partizipieren können.

Trauer wird ausgelöst durch kleine und große Abschiede im Leben - sie ist Teil jeden Lebens.

Gelebte Trauer kann zu einer Quelle spirituellen Reichtums werden. Trauer verbindet behinderte und nicht behinderte Menschen auf besondere Weise.

Schwerpunkte	Teilnehmer*innen setzen sich in diesem Angebot aktiv mit den Fragen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was ist Trauer? ▪ Trauer bei Menschen mit geistiger Behinderung? ▪ Elemente einer inklusiven Trauerbegleitung und Trauerkultur? <p>auseinander und entwickeln eigene Kompetenzen im Umgang damit in ihrer Praxis.</p>
Methoden	Trauer ist ein kreativer Prozess. Sie findet nicht nur in Gesprächen und Ritualen, sondern auch im kreativen Gestalten mit Farben, in Märchen, im Tanz und in der Musik ihre Entfaltung. Daher wird das Seminar auch von diesen kreativen Methoden bestimmt sein.
Ergebnisse	Teilnehmer*innen befassen sich aktiv mit Fragen der eigenen Trauer, der Trauer bei geistig behinderten Menschen und Möglichkeiten einer inklusiven Trauerbegleitung und -kultur in ihrer Praxis.
Zielgruppe	Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in der Behindertenhilfe
Termin	12.06.- 14.06.2019
Ort(e)	Ev. Tagungsstätte Wildbad, Rothenburg ob der Tauber
Preis	330,00 EUR plus Verpflegung/Übernachtung
Teilnehmende	16
Mitwirkende	Hans Heppenheimer, Pfarrer, Dipl.-Sozialpädagoge, Autor fachspezifischer Veröffentlichungen
Inhaltliche Anfragen	Michael Klein 0172 450 91 60 michael.klein@ba-kd.de
Anmeldung	Michael Rautenberg 030 488 37-495 michael.rautenberg@ba-kd.de
Veranstaltungs-Nr.	646309